

26.
sind, die zum Abfluß der Kartwien erforderlichen
Spritte noch im Laufe des Geschäftsjahrs zu thun.

Die Commission erklärte sich einst mit diesen
Anträgen einverstanden.

Hiernach respektete Herr Fester im Namen der Trib.
commission für die Finanzungsabrechnung den
Bericht über die Abrechnung des geschlossenen Jahres
und den Entwurf zu dem Etat für 1868/69. Gegen
den von der Leitung der einzelnen Unterverwaltungen
eingesammelten Rechnungswesen und die durch den Direktor
nach dem Etat pro 1867/68 ungenutzten Ausgaben
würde keine Bemerkung erhoben. Die Einnahmen
haben sich mit Abschluß des Abrechnungs von 1866/67
betrugen auf 28,529 fl. 37 1/4 Kr., die Ausgaben
auf 11,505 fl. 15 1/2 Kr., so daß ein Activerest von
17,024 fl. 21 3/4 Kr. verblieben ist. / Beilagen C in den
Akten / Die Einnahmen pro 1868/69 sind einflußlos
des Activerests auf 32,324 fl. 21 3/4 Kr., die Ausgaben
auf 29,480 fl. ungenutzt verbleiben, davon ein
Activerest von 2,844 fl. 21 3/4 Kr. verbleiben würde.
/ Beilagen D in den Akten / Der vorgeschlagene Etat,
entwurf stellt die Zustimmung der Commission
und man beauftragte den Direktor ihn der allw.
höchsten Genehmigung zu unterbreiten.

Dem Finanz der Commission wurde auf
Antrag des Direktors die übrige Remuneration
von 20 fl. zugesprochen.

Hierauf wurde das Geschäft erledigt worden,
schloß der Vorsitzende die nächste Plannersammlung.

Graf abgeht.